

Fortbildungsprogramm 2. Halbjahr 2014

LWL-Archivamt für Westfalen



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

5/2014 Einführung in das Archivwesen

Termin: 19.– 21. August 2014

Leitung: Hans-Jürgen Höötmann, Katharina Tiemann (LWL-Archivamt für Westfalen)

Ort: LWL-Archivamt für Westfalen, Münster

Teilnehmerzahl: 20

Kosten: 120 EUR

Anmeldeschluss: 25. Juli 2014

In dem Seminar sollen Grundkenntnisse für den Aufbau und den Betrieb kleinerer und mittelgroßer Archive vermittelt werden. Themenschwerpunkte sind die institutionelle wie technische Einrichtung und Organisation eines Archivs einschließlich der erforderlichen rechtlichen Grundlagen, Bestandserhaltung, Bestandsbildung, Übernahme und Bewertung von Registraturgut sowie die Erschließung von Archivgut anhand von praktischen Beispielen.

Das Seminar ist gedacht für Archivmitarbeiterinnen und -mitarbeiter ohne Fachausbildung.

6/2014 Bewertung von Verwaltungsakten – praktische Übungen

Termin: 2.– 3. September 2014

Leitung: Dr. Thomas Gießmann (Stadtarchiv Rheine), Nicola Bruns, Hans-Jürgen Höötmann, Katharina Tiemann (LWL-Archivamt für Westfalen)

Ort: Stadtarchiv Rheine, Matthiasstr. 37, 48431 Rheine

Teilnehmerzahl: 20

Kosten: 70 EUR

Anmeldeschluss: 8. August 2014

Auf der Basis grundsätzlicher Überlegungen zur archivischen Bewertung von Verwaltungsakten und des aktuellen Standes der Fachdiskussion liegt der Schwerpunkt des Seminars auf der praktischen Anwendung von Bewertungstheorien. Dazu sollen an archivreifen Aktenüberlieferungen des Stadtarchivs Rheine aus der Ordnungs- und Bauverwaltung sowie aus einem regionalen Projekt konkrete Bewertungsentscheidungen vorbereitet, diskutiert und getroffen werden.

7/2014 Bestandserhaltung in kleineren Archiven – nachhaltig und praxisnah

Termin: 23. Oktober 2014

Leitung: Birgit Geller, Anna Ventura, Katharina Tiemann (LWL-Archivamt für Westfalen)

Ort: LWL-Archivamt für Westfalen, Münster

Teilnehmerzahl: 20

Kosten: 35 EUR

Anmeldeschluss: 26. September 2014

Bestandserhaltung muss auch für kleinere Archive mit wenig Personal ein zentrales Thema sein. Die Praxis zeigt jedoch häufig, dass es Defizite bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen geht.

Im Rahmen des Seminars wird ein praxisnahes Konzept vorgestellt, das die Archive in die Lage versetzen soll, auf strukturierte Weise geschädigte Bestände zu ermitteln, Schäden zu priorisieren und die notwendigen Maßnahmen in einem Handlungskonzept aufzuzeigen. Ein auf mehrere Jahre angelegtes Bestandserhaltungskonzept bildet die notwendige Grundlage, um in der Verwaltung ein regelmäßiges Budget für die Bestandserhaltung zu erwirken.

Grundkenntnisse im Hinblick auf die Erkennung von Schadensbildern und den daraus abzuleitenden Maßnahmen werden ebenfalls vermittelt.

8/2014 FaMIs im Archiv – Standortbestimmung und Perspektiven

Termin: 27. November 2014

Leitung: Hans-Jürgen Höötman
(LWL-Archivamt für Westfalen),

Juliane Keunike (Haniel-Archiv, Duisburg)

Ort: LWL-Archivamt für Westfalen, Münster

Teilnehmerzahl: 20

Kosten: 15 EUR

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2014

Das Seminar ist ausschließlich für FaMIs bestimmt, die sich in der Ausbildung oder in einem Beschäftigungsverhältnis befinden. Nach zwei Impulsreferaten über die Aufstiegsfortbildung zum Fachwirt/zur Fachwirtin für Medien- und Informationsdienste werden Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit der Ausbildung, dem Arbeitsalltag, den Weiterbildungsmöglichkeiten und den Chancen in der Arbeitswelt auseinandersetzen. Die Ergebnisse werden anschließend in einer gemeinsamen Diskussionsrunde analysiert.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Erfahrungsaustausch der FaMIs und ihre berufliche Vernetzung zu intensivieren, über die vorhandenen Weiter- und Aufstiegsfortbildungsmöglichkeiten zu informieren und vor dem Hintergrund des kollegialen Kontaktes die Identifikation mit dem Berufsbild zu stärken.

9/2014 Wege ins elektronische Langzeitarchiv – Auswahl, Aufbereitung, Archivierung

Termin: 3.–4. Dezember 2014

Leitung: Nicola Bruns, Katharina Tiemann,
Dr. Peter Worm (LWL-Archivamt für Westfalen)

Ort: LWL-Archivamt für Westfalen, Münster

Teilnehmerzahl: 20

Kosten: 70 EUR

Anmeldeschluss: 7. November 2014

Bisher haben nur wenige Kommunalarchive ein leistungsfähiges elektronisches Langzeitarchiv – in allen Verwaltungen gibt es aber schon elektronische Unterlagen, die darauf warten, durch die Archive gesichtet, bewertet und übernommen zu werden. Die Fortbildung will Grundlagenwissen im Umgang mit elektronischem Archivgut vermitteln und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Argumentationshilfen gegenüber ihren Verwaltungen an die Hand zu geben, warum mit der elektronischen Aufgabenerledigung zwingend eine elektronische Langzeitarchivierung benötigt wird. Weiterhin sollen anhand praktischer Beispiele die notwendigen Arbeitsschritte auf dem Weg zur Übernahme und Speicherung aufgezeigt werden. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem notwendigen Handwerkszeug auszustatten, um erste Übernahmen elektronischer Unterlagen eigenständig realisieren zu können.



Anmeldung

Anmeldung im Internet unter
www.lwl-archivamt.de
oder per Post im Fensterbriefumschlag
oder Fax: 0251/591-269

LWL-Archivamt für Westfalen

Postfach

48133 Münster

Ich melde mich verbindlich für folgende Fortbildung(en) an:

- 5/2014 (19.–21. August 2014)
- 6/2014 (2.–3. September 2014)
- 7/2014 (23. Oktober 2014)
- 8/2014 (27. November 2014)
- 9/2014 (3.–4. Dezember 2014)

Die Seminare beginnen um 10 Uhr und enden i.d.R. gegen 16.30 Uhr.

Name, Vorname

Dienststelle

Straße

PLZ, Ort

Tel.

E-Mail

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Zum weiteren Ablauf beachten Sie bitte die organisatorischen Hinweise und Teilnahmebedingungen auf unserer Homepage <http://www.lwl.org/LWL/Kultur/Archivamt/Aus-Fortbildung>
Weitere Informationen unter Tel.: 0251/591-3887.